



Referat Kommunikation und Medien

Leitung:
Sigrid Wolff, Dipl.-Psychologin

Telefon: 06 21 17 03-1301, -1302, -1303
Telefax: 06 21 17 03-1305
E-Mail: sigrid.wolff@zi-mannheim.de
E-Mail: info@zi-mannheim.de
Internet: www.zi-mannheim.de

**Pressemitteilung
vom 11.10.2016**

Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI): ZPP bietet Ausbildung zum Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten an

Das Zentrum für Psychologische Psychotherapie Mannheim (ZPP Mannheim) unter der Leitung von apl. Professor Josef Bailer bildet seit 2014 unter der Trägerschaft des ZI in Kooperation mit dem Otto-Selz-Institut der Universität Mannheim mit großem Erfolg Psychotherapeuten aus. Große Lehrambulanzen sowohl am ZI als auch an der Universität Mannheim bieten den Ausbildungskandidaten die Möglichkeit, den praktischen Teil ihrer Ausbildung zu absolvieren. Gleichzeitig verbessern sie das Angebot der psychotherapeutischen Versorgung für die Bevölkerung des Rhein-Neckar-Kreises. Nach erfolgreicher Akkreditierung durch das Regierungspräsidium Stuttgart bietet das ZPP Mannheim jetzt auch die Ausbildung zum Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten an.

Der Beruf des Psychotherapeuten gilt als interessant und vielseitig, weshalb er von vielen jungen Menschen im Anschluss an ihr Studium angestrebt wird. Eine noch größere Vielfalt bietet der etwas unbekanntere Beruf als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut. Mit dieser Qualifikation kann ein Psychotherapeut Patienten bis zum Alter von 21 Jahren behandeln. Sowohl Kindergartenkinder mit ihren Eltern als auch Jugendliche oder junge Erwachsene kommen in eine Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutische Praxis. Dabei hat jede Entwicklungsstufe ihre besonderen Herausforderungen. Genau diese große Spannweite im Alter und in der Entwicklung führen zu einer hohen Vielseitigkeit in der therapeutischen Arbeit. Der Bedarf nach Therapieplätzen ist groß und steht einer relativ geringen Anzahl von niedergelassenen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten gegenüber.

In der Regel arbeiten Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten nicht alleine. Da die Kinder und Jugendlichen in sozialen Netzen, wie Familie, Kindergarten oder Schule, eingebunden sind, sollten die therapeutischen Maßnahmen gut mit den Bezugspersonen, wie Eltern, Erzieher oder Lehrkräften abgestimmt werden. Auch diese zu berücksichtigenden Beziehungsgeflechte tragen zur besonderen Vielseitigkeit in der Tätigkeit eines Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten bei.

Mit Inkrafttreten des Psychotherapeutengesetzes im Jahr 1999 konnte sich der Beruf des approbierten Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten etablieren. Nach einem Studienabschluss in Psychologie oder Pädagogik, gefolgt von einer drei- oder fünfjährigen Ausbildung und einer staatlichen Prüfung kann die Approbation zum Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten erlangt werden. Interessierten Ausbildungskandidaten wird durch die Einbindung des Ausbildungsinstituts am ZI und zur Universität Mannheim eine hochqualifizierte Ausbildung ermöglicht. Das ZPP Mannheim arbeitet sehr eng mit der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters am ZI zusammen. Hierdurch bietet das ZPP Mannheim das ideale Umfeld für Ausbildungskandidaten, die eine klinisch-psychotherapeutische Ausbildung aus „einer Hand“ anstreben.